

22. Juni 2016

PRESSEMITTEILUNG

Sperrfrist bis 24.06.2016, 15:00 Uhr

Kinoprogrammpreisverleihung 2016 mit Bernadette Knoller und Detlev Buck als Preispaten

Feierliche Auszeichnung im Cinema-Arthouse, Osnabrück

58 gewerbliche und nicht-gewerbliche Filmtheater und Spielstellen aus Niedersachsen und Bremen sind am 24. Juni 2016 mit einem Kinoprogrammpreis der nordmedia ausgezeichnet worden. Die mit insgesamt 67.000 Euro dotierten Preise wurden für die Gestaltung hervorragender Jahresfilmprogramme und besonderer Filmreihen vergeben. Vier Lichtspielhäuser wurden mit den jeweils 3.500 Euro dotierten Spitzenpreisen prämiert: das Schauburg Kino in Bremen, das Scala Programmkino in Lüneburg sowie das Kino am Raschplatz und die Hochhaus-Lichtspiele in Hannover, die gemeinsam mit einem Spitzenpreis ausgezeichnet wurden.

Die Preispaten Bernadette Knoller und Detlev Buck überreichten mit Thomas Schäffer, Geschäftsführer der nordmedia, die Urkunden an die Kinobetreiber. Bernadette Knoller stellte bei der Preisverleihung ihr auf Borkum gedrehtes Spielfilmdebüt FERIEN vor, in dem Detlev Buck einen karrieregestressten Vater spielt. FERIEN startet am 7. Juli 2016 bundesweit in den Kinos und wurde bereits beim Filmfestival Max Ophüls-Preis mit dem Drehbuchpreis ausgezeichnet. Bernadette Knoller beleuchtet in ihrem Abschlussfilm mit erfrischend norddeutschem Humor das Phänomen des Burn-outs. Ihre Hauptfigur Vivian (Britta Hammelstein) ist angehende Staatsanwältin und



erschöpft. Ihr Vater denkt, dass sie sich nur mal richtig erholen muss, und verschifft sie auf die Insel Borkum...

„Die Kinos in Niedersachsen und Bremen sind ein wichtiger Faktor sowohl der kulturellen Landschaft als auch der Medienwirtschaft.“, erklärte Thomas Schäffer anlässlich der Preisverleihung. „Die herausragenden Leistungen in der Programmarbeit werden jedes Jahr durch nordmedia mit den Kinoprogrammpreisen gewürdigt. Die Verleihung ist dabei jedes Mal erneut ein wunderbarer Anlass und schöner Rahmen zum Austausch und gemeinsamen feiern. Es macht große Freude, dieser geballten Leidenschaft und Kompetenz der Kinomacher zu begegnen.“

In Niedersachsen werden die Kinoprogrammpreise seit 1992 vergeben. Seit Gründung der nordmedia im Jahre 2001 sind auch die Kinos in Bremen und Bremerhaven mit dabei. Bei der Auswahl der Preisträger wird der Einsatz von deutschen und europäischen Filmen, Sondervorstellungen, Filmkunst- und Kinderfilmen bewertet, unter Berücksichtigung der Zuschauerzahlen, der Lage des Kinos und ihrer Konkurrenzsituation. Ziel der Auszeichnung ist die Erhaltung und Förderung der Kinokultur in Niedersachsen und Bremen. Die Entscheidung über die Preisvergabe erfolgt durch eine fünfköpfige Jury, die vom Kinobüro Niedersachsen/Bremen benannt wird.

Pressefotos der Preisträger stehen am Freitag, den 24.06.2016, ab 19:00 Uhr auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung:

<http://www.nordmedia.de/pressebilder>

Übersicht der Preisträger

Kinoprogrammpreise der nordmedia für das Jahr 2015

Kinoprogrammpreis für die Gestaltung eines hervorragenden Jahresfilmprogramms in der Kategorie nichtgewerbliche Filmtheater, je 750 Euro

- Kommunales Kino Achim
- City 46, Bremen
- Kommunales Kino Bremerhaven
- Filmclub der VHS, Emden
- Kino Lumière, Göttingen
- Gronauer Lichtspiele, Gronau
- Kino im Künstlerhaus, Hannover
- Kino im Sprengel, Hannover
- Kellerkino der VHS, Hildesheim
- Das Andere Kino, Lehrte
- Centralkino, Lingen
- Mobiles Kino Niedersachsen, Oldenburg



- Kino in der Lagerhalle, Osnabrück
- Kino im Kulturverein, Platenlaase
- Ritterhuder Lichtspiele, Ritterhude
- LichtSpiel, Schneverdingen
- Kommunalkino Verden

Kinoprogrammpreis für die Gestaltung einzelner hervorragender Filmsonderprogramme und Programmreihen in der Kategorie gewerbliche Filmtheater, je 1.250 Euro

- Carolinenhof Kino, Aurich/Kinocenter, Leer/Germania Lichtspiele, Meppen/Apollo Kino, Norden/Kino Papenburg
- Phönix Kurlichtspiele, Bad Nenndorf
- Filmtheater Universum, Bramsche
- Atlantis, Bremen
- Passage Kino, Bremerhaven
- City Kino, Buxtehude
- Dersa Kino, Damme/Dersa Kino, Soltau
- Roxy Kino, Holzminden/Kino „Alte Brennerei“, Lüchow
- Filmhof, Hoya/Hansa Kino, Syke
- Capitol Kino, Lohne
- Filmpalast, Nienburg
- Cine K, Kino in der Kulturetage, Oldenburg
- Schauburg Filmtheater, Quakenbrück
- Lichtburg, Quernheim
- Metropol-Theater, Rinteln
- Cinema, Salzgitter-Bad
- Schauburg Cineworld, Vechta
- LiLi Servicekino, Wildeshausen
- Apollo in der UCI Kinowelt, Wilhelmshaven

Kinoprogrammpreis für die Gestaltung eines hervorragenden Jahresfilmprogramms in der Kategorie gewerbliche Filmtheater, je 2.500 Euro

- Kronen-Lichtspiele, Bad Pyrmont/Apollo – Studio für Filmkunst, Hannover/Neue Schauburg, Northeim
- Universum Filmtheater, Braunschweig
- Cinema im Ostertor, Bremen
- Neue Schauburg, Burgdorf
- Harsefelder Lichtspiele, Harsefeld
- Casablanca Programmkino, Oldenburg
- Cinema-Arthouse, Osnabrück/Filmtheater Hasetor, Osnabrück
- Central-Theater, Uelzen

Spitzen-Kinoprogrammpreis für die Gestaltung eines herausragenden Jahresfilmprogramms in der Kategorie gewerbliche Filmtheater, je 3.500 Euro

- Schauburg Kino, Bremen
- Hochhaus-Lichtspiele, Hannover/Kino am Raschplatz, Hannover
- Scala Programmkino, Lüneburg

